

# grenzgang

Komposition für Gesang und Wave Piano

Malerei

Mag.<sup>a</sup> Erika Seywald  
Dietmar Prem

## *grenzgang* | Bilder, Gesang und Sprache - Versuch einer Synthese

In einem interaktiven Werk werden Musik, Bild und Sprache in ihrem Zusammenhang abstrahiert. Es soll versucht werden, einen ideellen Raum zu ergründen, in dem diese Synthese stattfinden kann. Es werden Möglichkeiten erarbeitet, Schwingungen des Körpers wahrzunehmen und diese spürbar, sichtbar und hörbar darzustellen. Die Musikbeiträge werden von MusikerInnen wahrgenommen, die in diesem Rahmen eigene Kompositionen verwirklichen. Eine Auswahl wird erst getroffen werden. Thema der Darstellung ist *grenzgang*.

*grenzgang* beschäftigt sich mit Stimmungen, Gedanken und Erfahrungen, die man erlebt, wenn man die Lebensumstände von einem Land in ein anderes verlegt. Auch ohne eine räumliche Grenze zu überschreiten, bei Änderungen des Lebenszusammenhangs, kann eine Grenzüberschreitung im Inneren stattfinden und können ähnliche Empfindungen hervorgerufen werden.

Grundlage der Gestaltung sind Texte über den Zustand der Talente und der Seelenlage, wie sie durch den Prozess des Grenzgehens angeregt werden.

### **Wave Piano**

Um diese Inhalte darzustellen, wird ein neues Musikkonzept verwirklicht. Ausgangspunkt der Idee ist das Wave Piano, ein am Computer konstruiertes Piano, bei dem die Klaviatur mit den Wellen der Gehirnströme (Brainwaves) belegt ist. Diese werden mit Obertönen versehen, um ihnen eine eigene Klangfarbe zu verleihen. Brainwaves sind dem physischen Empfinden des Organismus entnommen. Sie können als etwas Eigenes wahrgenommen werden, da sie das physiologische Geschehen reflektieren.

### **Kompositionsschema**

Die Musikfiles werden ähnlich wie die kompositionelle Gestaltung in der Malerei in Schichten aufgebaut. Die am Wave Piano versinnbildlichten Inhalte zur Thematik bilden das Grundthema. In dieses werden Gesänge und begleitende Tonfolgen mit anderen Instrumenten eingespielt.

Von vorwiegendem Interesse ist es, dass KünstlerInnen, die das Schicksal einer Ortsänderung von einer Kultur in eine andere erlebt haben, in dieses Projekt eingebunden sind und so ihren Erfahrungen Ausdruck verleihen können.

Für die Strophen Orakel und Orakelsprüche werden auch Instrumente aus Asien, Dong Chen und Trompeten aus Tibet und Gongs aus Burma bespielt werden. Auch ein neu geschaffenes Schlaginstrument, ähnlich einem Gong, wird Verwendung finden.

### **Malerei**

In den Arbeiten von Erika Seywald werden Erlebnisse und Stimmungen verarbeitet, die dieses Geschehen begleiten. Die räumliche Anordnung der Bildwerke kann die BesucherInnen bei der Begehung dazu veranlassen, das Thema *grenzgang* in direkter Form zu erleben.

Die Gemälde kommunizieren mit den Texten und mit der Musik, die einerseits konkrete Bilder auslösen, andererseits sich entfernen und Emotionen in Gang setzen. Die Bildsprache spannt einen Bogen von abstrakten Formen, die Assoziationen wecken bis hin zu rhythmischen Linien, völlig abgelöst vom Figurativen. Mit Werkgruppen unterschiedlicher Formate wird die zentrale Trilogie ergänzt und bildet letztendlich eine Installation, die eventuell noch eine raumgreifende Erweiterung durch bildhafte Raumobjekte erfährt.

Eine Katalog wird die Bilder zu den Themenkomplexen und die Texte einsehbar machen und den Projektverlauf dokumentieren. Diesem wird eine CD mit den Musikkompositionen beigelegt werden.

Die im Anhang dargestellten Texte, Bilder und Musikbeispiele bezeichnen den momentanen Zustand der Projekts. An einer Weiterführung wird gearbeitet. Ein bevorzugter Termin für die Projektrealisierung ist der Herbst 2016.

*Erika Seywald: Bilder, Dietmar Prem: Konzept und Text, Frédérique H. Leno, Klaus Seywald, Mirijana und Varvara Todo Anatasijevic und andere: Komposition und Gesang, Vokal, Komposition am Wave Piano, Mixing und Mastering*

Kreuzung



Transzendenz Vertreibung Hoffnung



Modell



Hörprobe:

<https://www.dropbox.com/sh/scybbwcpk69jxa6/AAB9-44RJYUrSA7t4KbeFTmma?dl=0>

## grenzgang

2 Kompositionen

Titel 1:

**Entfremdung** (Alienation)

Komposition, Vokal & Piano: Mirjana Anastasijevic

**Entfremdung** (Alienation)

Angst vor Vereinnahmung  
eingekreist von den Ereignissen  
ausgehebelte Wirklichkeit  
verzagt von Blendwerk  
Traumas meißeln sich ein,  
rastlos sich wiederholende Gedanken,  
unentwegt beengend und beschleunigend.

Titel 2:

**Verängstigung** (Anxiety)

Komposition: Klaus Seywald  
Vocal mezzo: Varvara Todo Anastasijevic

**Verängstigung** (Anxiety)

Einsatz der flatternden Stimmen  
seltsam beirrendes Sein  
Kraft im Verborgenen bittere Glut  
die Bande zerrissen  
verhängnisvoll umzingelt das Fundament zersetzt  
Körper ohne Anwesenheit  
Panik Grauen Bestürzung

Konzept und Text: Dietmar Prem

## grenzgang | Crossing the border

Erwartung	Expectance
Erdhaft	Grounded
Transzendenz	Transcendence
Beschauliches Sein	Quiet Existence
Gegensätzlichkeit	Contrast
Intrige	Anxiety
Beobachtung	Observation
Vertreibung	Expulsion
Entfremdung	Alienation
Innere Emigration	Internal Exile
Kreuzung	Crossing
Orakelstimmen	Oracular Voice
Orakelsprüche	Oracles
Aus der Stille	About the Silence
Ausweg	Way out
Kinderstimmen	Children`s Voices
Hoffnung	Esperance
Angriff	Attac
Fuge	Fugue
Flucht Querung	Escape Crossing
Zerstreutheit	Absent Minded
Heilende Strahlen	Healing Rays
Wiedererleben	Flashback
Gespräch Zeremoniell	Conversation Ceremony
Natürliche Begegnung	Natural Encounter
Unscheinbare Zukunft	Mystic Future